
Mutter MARIA: Ihr seid die Schöpfer des Friedens auf Erden!

GOTTES heilende Kräfte strahle ich euch zu, geliebte Menschen und bringe mich ein mit meiner mütterlichen Liebe.

Ja, ich bin es, MARIA, eure älteste Schwester und Erlöserin. Wenn ich mich euch offenbare durch menschliche Werkzeuge in Wort und Schrift, so ist in meinen Aussagen die Einheit mit GOTT und meinem Geistdual CHRISTUS stets gegeben.

Blicket hin zu den Worten der Überschrift meiner Botschaft an euch alle, oh geliebte Menschen! Ja, ihr sollt den Frieden auf Erden verwirklichen. Denn ihr seid, wenn euer Wille gut und GOTT-ergeben ist, Seine in der Materie Heil bewirkenden freien Geschöpfe. Oh Menschen! Anerkennet doch die Wahrheit, dass ihr alle geeint seid durch den gemeinsamen Schöpfer des Universums, durch GOTT, den ALLVATER.

Einst vor langer Zeit, als ihr noch reine Geistseelen wart und in eurer lichten Paradiesesheimat lebtet, da habt ihr alle von euren Führern, den Engeln, die Lehre empfangen, dass ihr Teil des göttlichen Universums und mit allen Geschöpfen durch den gemeinsamen VATER verwandt seid. Ja, oh Menschen! Einst im Paradiese, da habt ihr die göttliche Liebe mit Dankbarkeit und Freude aufgesogen. Ihr habt euch als Brüder und Schwestern empfunden und innig geliebt. Ihr hattet die Aufgabe, eure Geschwister, die Naturwesen, mit eurer Liebesausstrahlung zu nähren, auf dass ihr Entwicklungsfortschritt sich vollziehe. Mit großem Eifer habt ihr diesen göttlichen Auftrag erfüllt. Das Wohlergehen eurer Geschwisterwesen war eure Freude, bedeutete euer Glück.

Ich will heute die Dramatik eures Sturzes aus der Paradiesesheimat nur kurz und mit Trauer erwähnen. Schon oft habt ihr die Ursachen eurer Fehlentscheidung erklärt bekommen. Ja, in Freiheit habt ihr euch damals für einen falschen Führer, für den Dämonenfürsten Luzifer, entschieden. Die Warnungen eurer Lehrer, der Engel, habt ihr nicht befolgt. In einen anderen Lebensraum seid ihr eingezogen und habt euch einer gegensätzlichen Macht gebeugt. In der Welt Satans, die ihr in eurer Verblendung so sehr begehrtet, herrschen andere Gesetze vor, als in den lichten göttlichen Reichen.

Satans Reiche sind die Fallwelten. In diesen regieren die Gesetze des Egoismus und der Macht. Jene unglücklichen Geschöpfe, die diese grausamen und ungerechten Gesetze erfüllen, gelangen jedoch nur für kurze Zeit als Werkzeuge Satans zu weltlichem Reichtum, Ansehen und Macht. Auch in Satans Reich gelten für die freien Geistwesen die verpflichtenden Gesetze der Sühne. So ist die Dauer eines Macht ausübenden Genießens von Reichtum begrenzt. Durch das göttliche Sühnegesetz werden die Despoten und Tyrannen auf dieselbe Art bestraft, wie ihre Grausamkeit und Herrschsucht es ihren machtlosen Untertanen bereitete.

Auch die satanischen Verführer geraten, wenn ihre Herrschsucht und Bosheit ausufern, in eine lange anhaltende Periode der Isolation. Dieses Ausgesondertsein von den Bereichen ihrer Machtausübung ist für sie, die ihren bösen Willen nicht mehr betätigen können, eine schreckliche Strafe. Dieser lange Zeitraum der Gebundenheit in einem Bereich der Finsternis soll sie aber auch zur Einsicht und Läuterung führen.

Oh Menschen! Was sich heute auf der Erde abspielt, ist Ergebnis, ja Spiegelbild einer Menschheit, welche hin- und herschwankt zwischen dem Ringen nach Freiheit und Gerechtigkeit und der Verführung durch die satanischen Mächte. Ihr alle habt in vielen Inkarnationen die gesamte, bisherige Erdentwicklung miterlebt. Glückliche Zeiten, das waren jene Perioden, wo ihr mehr auf eure göttlich-geistigen Führer hörtet, wechselten sich ab mit ausuferndem Sittenverfall und Machtstreben. Oftmals war es so, dass ihr nach schweren Leidenszeiten reuig und guten Willens euch bemühtet, in Frieden und Gerechtigkeit miteinander zu leben. Wenn es euch aber wieder durch die Gnade GOTTES besser erging, erwachte, gereizt durch eure "Verführer Macht und Geld", wieder aufs Neue euer Drang zum Bösen. Schreckliche Kriege, aber auch Krankheiten und Katastrophen, die ihr als göttliche Plagen bezeichnet habt, waren die Folge.

Trotz dieses Wechsels von geistig-seelischem Fortschritt und dem Rückfall in böse Neigungen hat sich das Menschengeschlecht in Bezug auf eigene Intelligenz weiterentwickelt. Viele Missionsgeister, Engelnaturen, die euch als inkarnierte Menschen dienten, mussten euch gesandt werden, damit ihr euren Zusammenhang mit dem Göttlichen nicht völlig vergaßet.

Jetzt, oh Menschen, ist eure Freiheitsentwicklung genügend vorangeschritten. Und so ist es nötig, dass ihr euch alle dem rechten Ziel, dem Gemeinwohlstreben, weihet. Ihr seid freie Geistwesen! Ihr sollt eure göttliche, kreative Gedankenkraft für die Erschaffung des Weltfriedens einsetzen! Ja, ihr sollt den von fast allen Menschen so sehr ersehnten Frieden hervorbringen! Jeder Mensch hat diese Verpflichtung und soll Kenntnis von seiner Mitverantwortlichkeit für die Erdenverhältnisse erlangen.

Mutter MARIA: Ihr seid die Schöpfer des Friedens auf Erden!
Mediale Durchgabe - empfangen von Silvia Christiana, 01.02.2011

Wachet auf und überwindet doch endlich die Eigensucht! Wenn ihr diese böse Neigung nicht bekämpft und euch weiterhin isoliert voneinander, werdet ihr mit den kalten, egoistischen Seelen in das Reich der Gebundenheit fallen.

Wer hat die Erdenverhältnisse so ungerecht und leidvoll geschaffen? Ihr wart es, ja es ist wahr! Jeder von euch hat nach persönlichem Glück, das getrennt war vom gerechten Gemeinwohl, getrachtet. So habt ihr alle es zugelassen, dass die Kluft von arm und reich entstand. Ihr habt euch um euch selbst gedreht und nicht mehr mitgeföhlt mit der Not eurer Geschwister.

Ja, es waren lange Prozesse, welche die derzeit aktuelle menschliche Gesellschaftsstruktur, die ungerecht und grausam ist, hervorbrachten. Jeder von euch ist, da er ja auch in früheren Inkarnationen in Freiheit Gutes und Böses bewirkte, mitbeteiligt und auch mitverantwortlich.

Auch wenn eure Seelen schon Vieles gelernt haben und eine größere Bereitschaft zum Teilen und Schützen bei vielen Menschen sich gebildet hat, es ist noch nicht genug!

Befreit eure Gedanken von der Lähmung der Egozentrik, des Hochmutes und der Trägheit! Formt eure Gedanken um zu friedlichen und dadurch erhellenden Kräften! Lasset keine Aggressionen mehr zu! Sie sind die großen Leidbringer! Auch wenn ihr insgeheim wütend seid, strömt ihre böse Energie aus und verstärkt das Weltübel! Jeder negative Gedanke, der ja Gefühl und Willen beeinflusst, ist eine Verschlechterung für das geistige Klima der Erde!

Nur Leiden wird geboren, wenn ihr unbeherrscht und wie automatisch, egoistisch und abwertende Gedanken produziert! Ja, ihr seid Schöpferwesen! In Freiheit bildet ihr unentwegt Gedankenformen! Das sind geistige Realitäten! Ihr schafft unaufhörlich Veränderungen in eurer Umgebung durch eure geistige Tätigkeit. Ihr seid als freie Geschöpfe verantwortlich für eure individuelle Ausstrahlung!

Wenn ihr euch selbst zu friedlichen Wesen umbildet, so habt ihr eine Ausstrahlung, welche Licht vermehrend und heilend auf eure geistig-seelische Umgebung wirkt. Wenn ihr euch zum Zorn, zur Eigensucht oder einem anderen Bösen verführen lasset, so vergiftet ihr durch eure negativ-besetzten Gedankenkräfte eure Umgebung.

Jeder Mensch hat die Aufgabe, zum Wohle aller Mitgeschöpfe und der Erde, friedliche Liebeskraft, so viel wie möglich, hervorzubringen! Jeder Mensch kann und soll sich zum Boten der Liebe und des Friedens verwandeln. Die Liebeskraft jedes Menschen wird dringend zum Heil der Erde benötigt.

Nur jene Menschen, die ihre wahre Aufgabe, Liebe und Frieden der Erde zu schenken, bejahen und in eifrigem Bemühen erfüllen, werden auf der neuen, vom Übel gereinigten Erde, leben können.

Friede entsteht im menschlichen Gedanken. Friede muss im kleinen Bereich der einzelnen Mitgliedsmitglieder verwirklicht werden. Euer persönliches Bemühen, im Rahmen eurer kleinen, selbst geschaffenen Welt Liebe und Frieden zu entfalten, hat eine gewaltige Breitenwirkung!

Erinnert euch, liebe Menschen an das göttliche Gesetz, dass gleichartige Kräfte sich anziehen und verstärken. So ist euer persönlicher Liebes- und Friedensimpuls ein realer Beitrag zur Schaffung gerechterer und glücklicherer Lebensbedingungen für alle Erdenwesen.

Ihr seid alle auf geistige Art miteinander verbunden. So vereint sich euer in freiem, guten Willen ausgesandter Beitrag zur Schaffung von Frieden und Gerechtigkeit mit allem gleichgesinnten Wollen. Da entstehen große Kräfte des göttlich Guten! Und diese Menschheits-Lichtboten reichen weit hinaus in den göttlichen Kosmos. Sie finden eine mächtige Resonanz, welche als Heilsstrom der Liebe und des Friedens zur Erde wiederkehrt.

Ich rufe euch auf im Namen GOTTES! Weihet euch der Verwirklichung des Friedens zum Wohle all eurer Geschwister, der Erdenwesen!

Ich weiß, dass ihr sehr beschäftigt seid mit Verpflichtungen, welche ihr euch auferlegt habt. Ich respektiere eure Freiheit! Bedenket jedoch, dass, wenn ihr euch zu wahrhaft friedlichen und gerechten Menschen erzieht, die keine Geschöpfe mehr abwerten oder ausgrenzen, dieses Vorhaben den größten Segen für euch selbst und für die so leidgeprägte Erde hervorbringen wird. Im Dienst der Vermehrung von Frieden und Gerechtigkeit zu leben, ist ein vorzügliches Ziel, einem reifen Menschen würdig!

Ich helfe euch, geliebte Menschenkinder, als treue Führerin und Mutter der Gnade bei der Umwandlung negativer Gedanken und Gefühle in friedliche und liebevolle, göttliche Kraft. Ich bin als Helferin in aller Not an eurer Seite, wenn ihr mit dem Verführer ringt. Ich schütze euch und heile eure Seele, vereint mit CHRISTUS, und stärke euch mit meiner Liebe.

Mein Friede hüllt euch ein! So bringet auch ihr ein Gleiches hervor, als kraftspendende Gabe für die Erde. Ich segne euch und möchte euch so gerne geleiten auf dem Heilsweg der Liebe und des Friedens.

Amen

Mutter MARIA